

Anlage 7:

Jugendbefragung – nur bezogen auf Jugendliche mit Wohnort Amberg

Häufigkeitsverteilung

100% werden hier fragespezifisch berechnet als Probanden, welche eine Antwort bei der jeweiligen Frage abgegeben haben (also ohne missing).

⚠ Achtung: [Superfilter](#) aktiv (Wohnort Amberg)

Umfrage:	Befragung der Jugendlichen in der Stadt Amberg und im Landkreis Amberg-Weizbach Datenstand: 26.08.2016 11:02
Kontakte:	1791, haben den Fragebogen geöffnet
Probanden mit Antworten:	353 (20%), haben mindestens eine Frage beantwortet

Angaben zur Person

Frage 1

Geburtsjahr

Total Probanden: 351

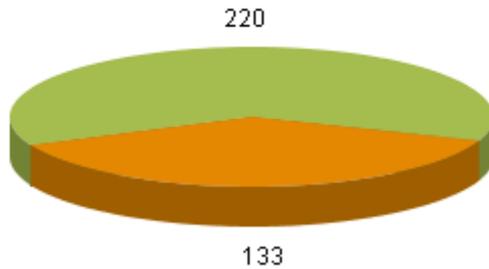
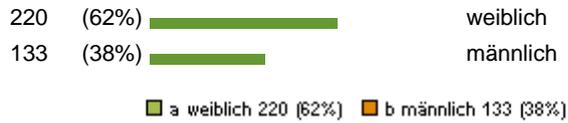


Werte: 351 - Summe: 702542 - arith. Mittel: 2001.54 - arith. Mittel exkl. 0-Werten: 2001.54 - Median: 2001 - Median exkl. 0 Werten: 2001 - Modalwert: 2001 (72 mal)

Frage 2

Geschlecht

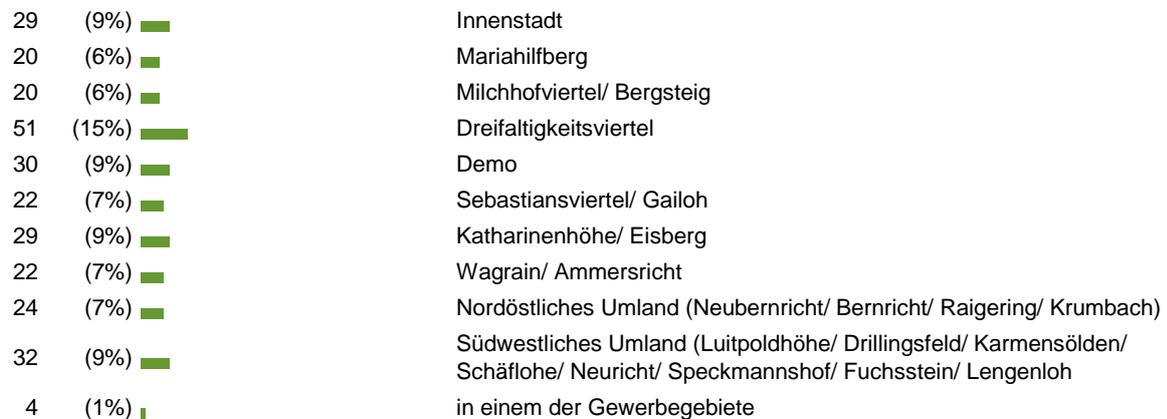
Total Probanden: 353



Frage 4

In welchem Stadtteil wohnst Du?

Total Probanden: 337



Frage 5

Wo gehst Du zur Schule?

Total Probanden: 351

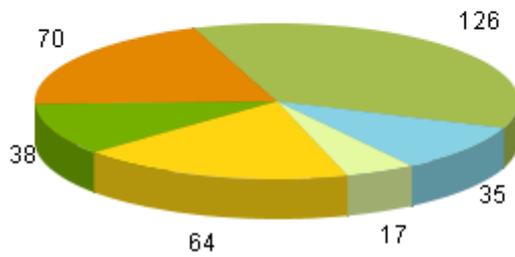


Frage 6

Welche Schulart besuchst Du?

Total Probanden: 350

126	(36%)		Gymnasium
70	(20%)		Mittelschule (kein M-Zweig)
38	(11%)		M-Zweig an der Mittelschule
64	(18%)		Realschule
17	(5%)		SPFZ (Sonderpädagogisches Förderzentrum)
35	(10%)		Wirtschaftsschule

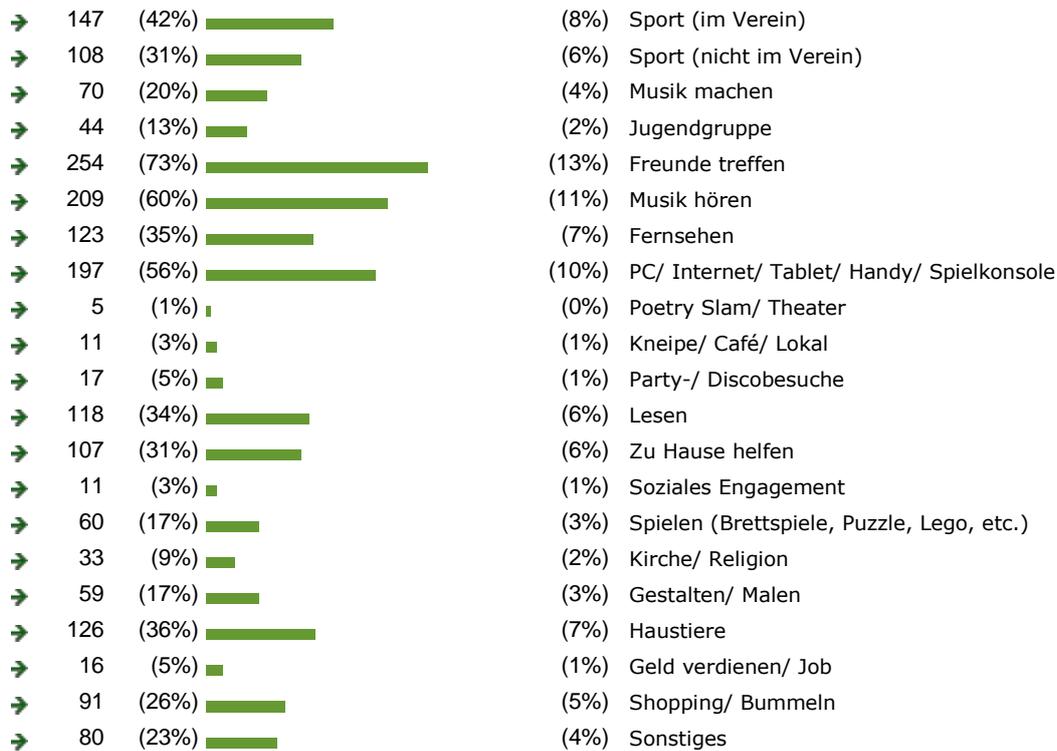


Fragen zur Freizeitgestaltung

Frage 8

Womit verbringst Du den größten Teil deiner Freizeit?

Total Probanden: 350 - Total Antworten: 1886 - 21 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten



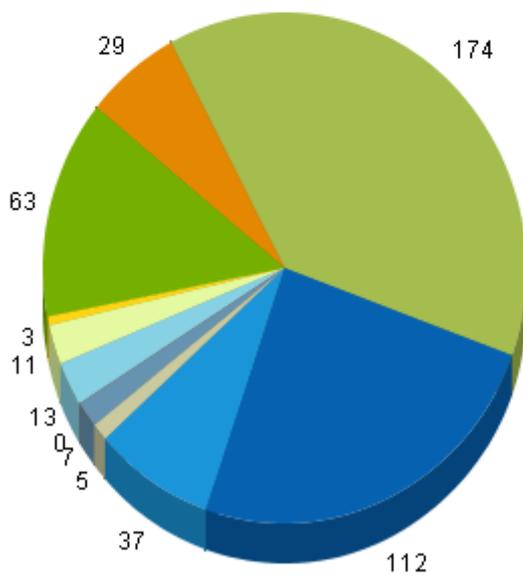
Frage 9

Bist du Mitglied in einer/ mehreren der folgenden Vereine/ Organisationen?

Total Probanden: 345 - Total Antworten: 454 - 11 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten

→	174	(50%)		(38%)	Sportverein
→	29	(8%)		(6%)	Musikverein
→	63	(18%)		(14%)	Kirchliche Jugendgruppe
→	3	(1%)		(1%)	Brauchtum
→	11	(3%)		(2%)	Schützenverein
→	13	(4%)		(3%)	Feuerwehr
→	0	(0%)		(0%)	Bürgerinitiative
→	7	(2%)		(2%)	Hilfsorganisation
→	5	(1%)		(1%)	Naturschutzorganisation
→	37	(11%)		(8%)	Sonstige
→	112	(32%)		(25%)	Keine

 a Sportverein - 174 (38%)	 b Musikverein - 29 (6%)
 c Kirchliche J - 63 (14%)	 d Brauchtum - 3 (1%)
 e Schützenvere - 11 (2%)	 f Feuerwehr - 13 (3%)
 g Bürgerinitia - 0 (0%)	 h Hilfsorganis - 7 (2%)
 i Naturschutz - 5 (1%)	 j Sonstige - 37 (8%)
 k Keine - 112 (25%)	

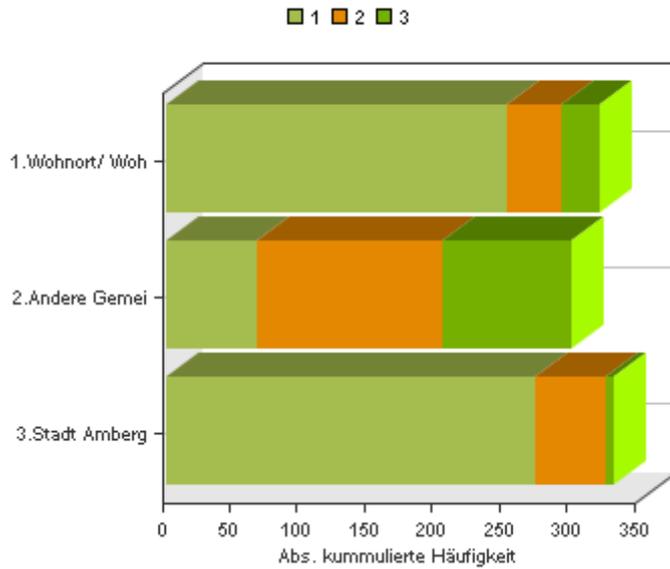


Frage 10 (Tabellenfrage)

Im folgenden handelt es sich um Meinungen und Einschätzungen über DEINE Gemeinde. Wie oft verbringst du deine Freizeit an folgenden Orten?

	1 - 2 mal pro Woche	mindestens 1 - 2 mal pro Monat	nie	
Wohnort/ Wohngemeinde	78% 	13% 	9% 	x: 1.31, std: 0.63
Andere Gemeinde im Landkreis	23% 	46% 	32% 	x: 2.09, std: 0.73
Stadt Amberg	83% 	16% 	2% 	x: 1.19, std: 0.44

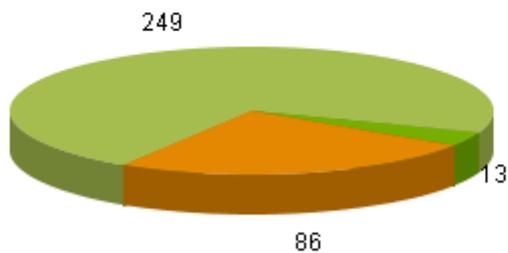
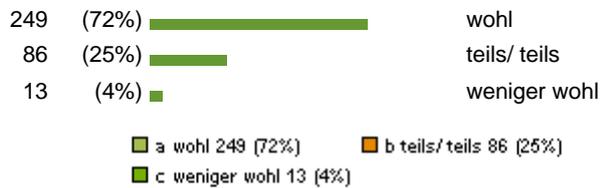
Anzahl Teilnehmer über alle Zeilen (n): 1569 - Leere Zellen enthalten den Wert 0! Grüne Balken = Prozent der Teilnehmer - Graue Balken = Prozent der Antworten
 Arithmetisches Mittel aller Zeilenmittelwerte (gesamte Tabellenfrage): 1.53



Frage 11

Wie wohl fühlst du dich in deiner Gemeinde/ deinem Stadtteil?

Total Probanden: 348



Frage 12

Wie sind die Möglichkeiten in deiner Gemeinde/ deinem Stadtteil deine Freizeit zu verbringen?

Total Probanden: 345

141	(41%)		ausreichend
136	(39%)		teils/ teils
68	(20%)		mangelhaft

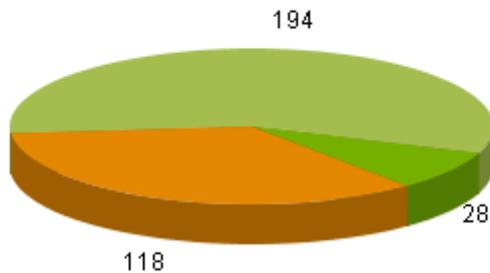
Frage 13

Wie viele Personen aus deinem näheren Freundeskreis kommen aus deiner Gemeinde/ deinem Wohnort/ deinem Stadtteil?

Total Probanden: 340

194	(57%)		viele
118	(35%)		wenige
28	(8%)		niemand

■ a viele 194 (57%) ■ b wenige 118 (35%) ■ c niemand 28 (8%)



Frage 14

Woher kennst du deine Freunde?

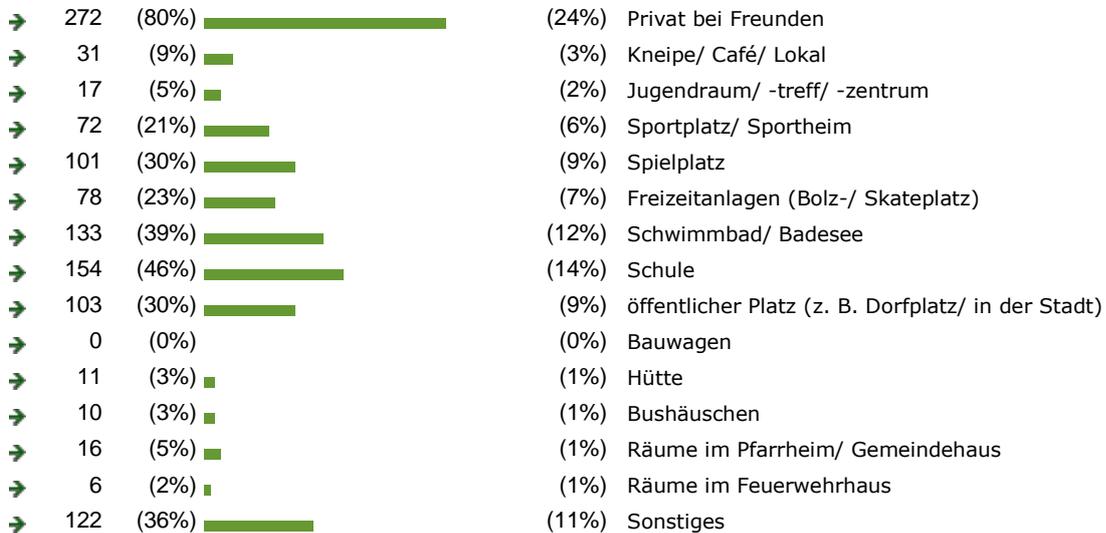
Total Probanden: 339 - Total Antworten: 846 - 5 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten

→	325	(96%)		(38%)	Schule
→	186	(55%)		(22%)	Nachbarschaft/ Wohnumfeld
→	137	(40%)		(16%)	Verein
→	67	(20%)		(8%)	Jugendgruppe
→	131	(39%)		(15%)	Sonstiges

Frage 15

Wo triffst du dich mit Freunden am liebsten?

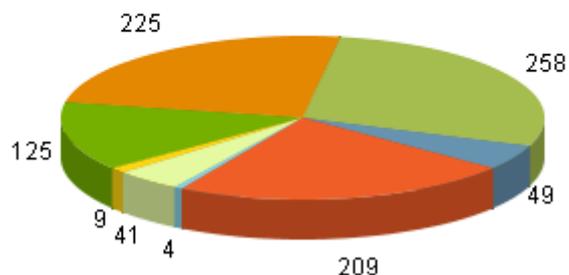
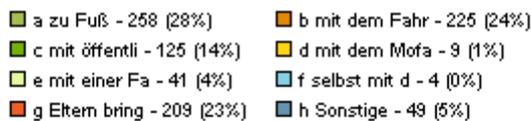
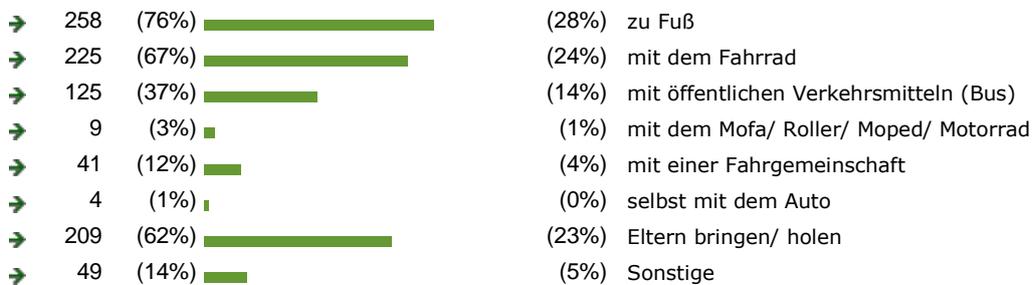
Total Probanden: 338 - Total Antworten: 1126 - 15 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten



Frage 16

Wie kommst du zu diesen Orten?

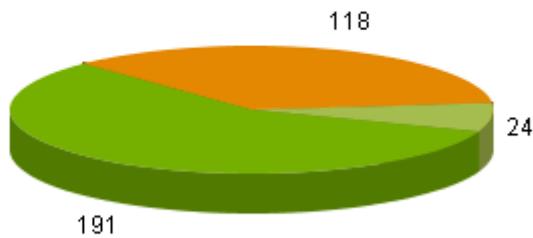
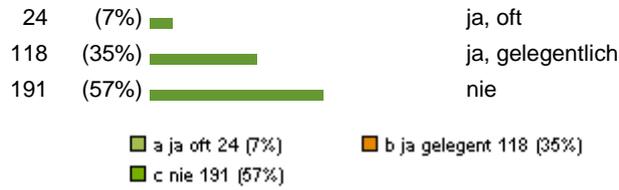
Total Probanden: 338 - Total Antworten: 920 - 8 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten



Frage 17

Musst du mangels Fahrgelegenheiten auf bestimmte Freizeitmöglichkeiten verzichten?

Total Probanden: 333



Angebote und Einrichtungen der Jugendarbeit

Frage 19 (Tabellenfrage)

Im folgenden handelt es sich um Möglichkeiten der Freizeitgestaltung in deiner Gemeinde/ deiner Stadt. Wie zufrieden bist du mit den Einrichtungen und Angeboten in deiner Gemeinde/Stadt?

	Zufrieden	teils/ teils	nicht zufrieden	gibt es nicht	kenne ich nicht	
Einbindung junger Leute ins Gemeindeleben/ Beteiligungsmöglichkeiten (z. B. Jugendforum/ Umfragen...)	25% 	35% 	9% 	7% 	24% 	x: 2.69, std: 1.52
Jugendzentrum/ Jugendtreffs/ Jugendräume	28% 	35% 	15% 	7% 	15% 	x: 2.46, std: 1.36
Kulturangebote für junge Leute (Feste, Ausstellungen, Konzerte)	27% 	31% 	18% 	14% 	10% 	x: 2.51, std: 1.3
Öffentliche Veranstaltungen (Jugendparty etc.)	22% 	26% 	16% 	17% 	18% 	x: 2.81, std: 1.41
Ferienprogramm	41% 	33% 	10% 	4% 	12% 	x: 2.11, std: 1.3

Anzahl Teilnehmer über alle Zeilen (n): 1519 - Leere Zellen enthalten den Wert 0! Grüne Balken = Prozent der Teilnehmer - Graue Balken = Prozent der Antworten
 Arithmetisches Mittel aller Zeilenmittelwerte (gesamte Tabellenfrage): 2.52

Frage 21 (Tabellenfrage)

Wie häufig werden folgende Einrichtungen und Angebote der Jugendarbeit in deiner Gemeinde/ Stadt durch dich genutzt?

	mindestens 1 - 2 mal pro Woche	mindestens 1 - 2 mal pro Monat	nie	
Spielplätze/ Bolzplätze/ Sportanlagen	44% 	33% 	24% 	x: 1.8, std: 0.79
Vereinsheime (z. B. Schützenheim, Feuerwehrhaus)	18% 	15% 	67% 	x: 2.49, std: 0.78
Jugendtreffs/ Jugendräume	13% 	18% 	69% 	x: 2.56, std: 0.71
Kirchliche Jugendgruppen	22% 	11% 	67% 	x: 2.46, std: 0.82
gemeindliche Jugendgruppen	10% 	13% 	77% 	x: 2.66, std: 0.65

Anzahl Teilnehmer über alle Zeilen (n): 1505 - Leere Zellen enthalten den Wert 0! Grüne Balken = Prozent der Teilnehmer - Graue Balken = Prozent der Antworten
 Arithmetisches Mittel aller Zeilenmittelwerte (gesamte Tabellenfrage): 2.39

Frage 22 (Tabellenfrage)

Im Folgenden werden einige Einrichtungen und Angebote an Freizeitmöglichkeiten genannt: Welche davon würdest du in deiner Gemeinde/ Stadt nutzen bzw. nutzt du bereits? (max. 2 Antworten pro Zeile möglich)

	Das gibt es in meiner Gemeinde/ Stadt	Das nutze ich	Das würde ich nutzen, wenn es vorhanden wäre	Das nutze ich an anderen Orten	
Ferienprogramm der Gemeinde	53% 45%	28% 24%	15% 13%	20% 17%	x: 2.02, std: 1.13
Ferienprogramm der Stadt Amberg/ Programm der KoJa AM	50% 46%	23% 21%	15% 13%	21% 19%	x: 2.06, std: 1.17
"das Programm" von KoJA und KJR AS	48% 45%	13% 13%	21% 20%	25% 23%	x: 2.21, std: 1.24
Projekte für Jugendliche vor Ort	46% 42%	20% 19%	24% 22%	19% 17%	x: 2.15, std: 1.15
Bolzplatz	50% 43%	40% 34%	12% 10%	16% 13%	x: 1.94, std: 1.03
Skateplatz	47% 42%	25% 22%	22% 20%	17% 15%	x: 2.08, std: 1.11
Beachvolleyballplatz	48% 43%	25% 22%	22% 20%	17% 15%	x: 2.07, std: 1.11
Basketballplatz	54% 49%	26% 24%	15% 14%	15% 14%	x: 1.92, std: 1.08
Sportplatz	52% 46%	40% 36%	10% 9%	11% 10%	x: 1.83, std: 0.95
Spielplatz	58% 48%	45% 37%	7% 6%	11% 9%	x: 1.75, std: 0.91
Jugendtreff/ - räume/ - zentrum	58% 51%	22% 19%	16% 15%	17% 15%	x: 1.94, std: 1.13
Workshops/ Seminare (z. B. Theater, Foto, PC-Kurse)	47% 44%	16% 15%	24% 22%	21% 19%	x: 2.17, std: 1.18
Jugendveranstaltungen (z. B. Jugendparty)	43% 39%	20% 18%	33% 30%	15% 14%	x: 2.19, std: 1.1

Anzahl Teilnehmer über alle Zeilen (n): 1462 - Leere Zellen enthalten den Wert 0! Grüne Balken = Prozent der Teilnehmer - Graue Balken = Prozent der Antworten, Arithmetisches Mittel aller Zeilenmittelwerte (gesamte Tabellenfrage): 2.03

Mitbestimmung

Frage 23

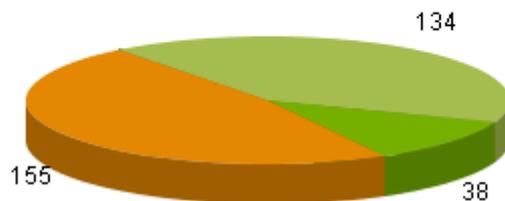
Wie gut fühlst du dich in deiner Gemeinde/ Stadt als Jugendlicher vertreten?

Total Probanden: 327

134	(41%)		gut
155	(47%)		teils/ teils
38	(12%)		eher schlecht

Arithmetisches Mittel: 1.7 - Median: 2 - Standardabweichung: 0.663

■ a gut 134 (41%) ■ b teils/ teils 155 (47%)
■ c eher schlecht 38 (12%)



Frage 24 (Tabellenfrage)

Wie zufrieden bist du mit den Ansprechpartnern in deiner Gemeinde/ deinem Stadtteil in Sachen Jugendarbeit? (z. B. Jugendbeauftragter)

Zufrieden	teils/ teils	nicht zufrieden	gibt es nicht	kenne ich nicht	
23% 	24% 	7% 	10% 	36% 	x: 3.13, std: 1.64

Anzahl Teilnehmer über alle Zeilen (n): 1505 - Leere Zellen enthalten den Wert 0! Grüne Balken = Prozent der Teilnehmer - Graue Balken = Prozent der Antworten
 Arithmetisches Mittel aller Zeilenmittelwerte (gesamte Tabellenfrage): 3.13

Frage 25 (Tabellenfrage)

Wie wichtig ist es dir deine Meinung einzubringen?

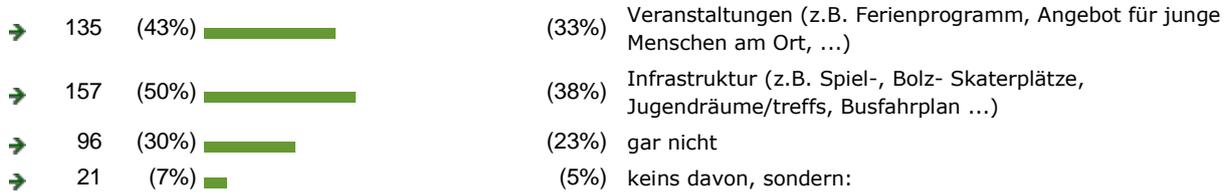
wichtig	teils/ teils	weniger wichtig	
59% 	32% 	8% 	x: 1.49, std: 0.64

Anzahl Teilnehmer über alle Zeilen (n): 1501 - Leere Zellen enthalten den Wert 0! Grüne Balken = Prozent der Teilnehmer - Graue Balken = Prozent der Antworten
 Arithmetisches Mittel aller Zeilenmittelwerte (gesamte Tabellenfrage): 1.49

Frage 26

Bei welchen Themen bestimmst du mit bzw. möchtest du mitbestimmen?

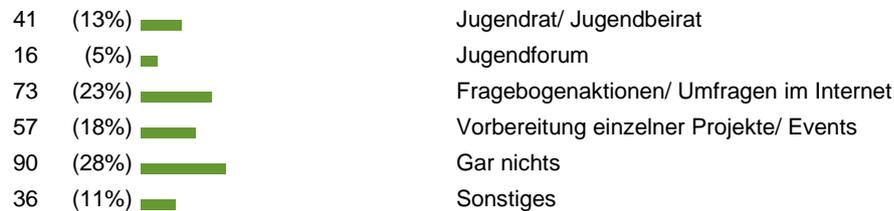
Total Probanden: 317 - Total Antworten: 409 - 4 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten



Frage 27

Wie könntest du dir eine Beteiligung am gesellschaftlichen Geschehen in deiner Gemeinde vorstellen?

Total Probanden: 316



Frage 28 (Tabellenfrage)

Wie zufrieden bist du mit den vorhandenen Mitwirkungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten von jungen Menschen in deiner Gemeinde/ Stadt?

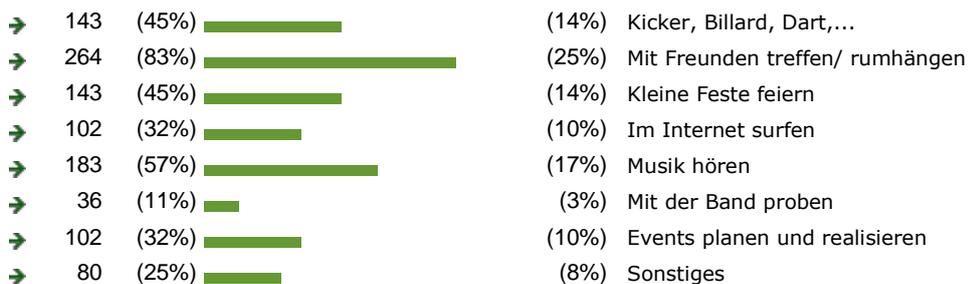
Zufrieden	teils/ teils	nicht zufrieden	
21%	55%	24%	x: 2.04, std: 0.67

Anzahl Teilnehmer über alle Zeilen (n): 1460 - Leere Zellen enthalten den Wert 0! Grüne Balken = Prozent der Teilnehmer - Graue Balken = Prozent der Antworten
Arithmetisches Mittel aller Zeilenmittelwerte (gesamte Tabellenfrage): 2.04

Frage 29

Wenn es Jugendräume/ Jugendtreffs in der Gemeinde/ Stadt gibt/ geben soll: Was möchtest Du dort tun?

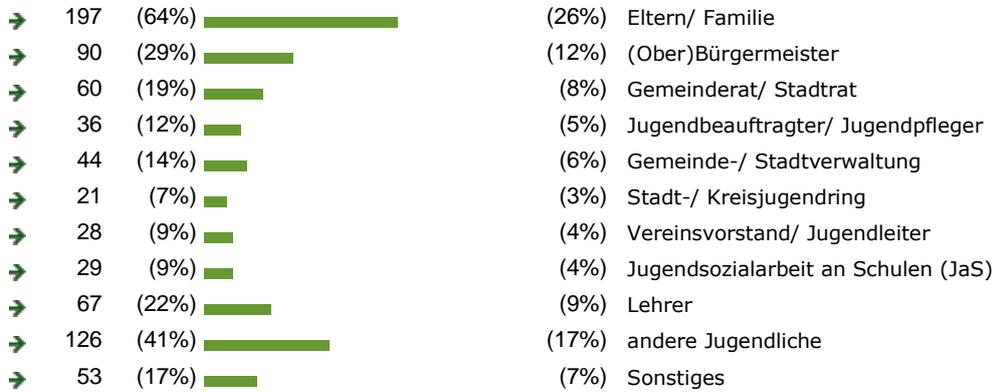
Total Probanden: 319 - Total Antworten: 1053 - 8 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten



Frage 31

Wenn dir eine besonders gute Idee für deine Gemeinde/ Stadt einfällt oder du sonstige Anregungen oder Ideen hättest: An wen würdest du dich wenden?

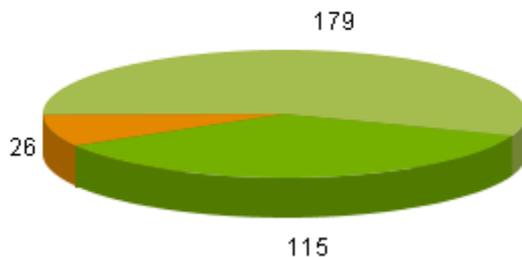
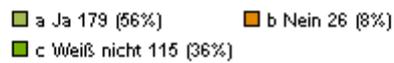
Total Probanden: 310 - Total Antworten: 751 - 11 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten



Frage 32

Wenn die Gemeinde/ Stadt die Jugendlichen dazu auffordern bzw. bitten würde, Ideen und Verbesserungen für die Gemeinde zu entwickeln: Würde dich ein solches Projekt interessieren?

Total Probanden: 320



Befragung der Jugendleiter und Delegierten der Jugendringe – nur bezogen auf Stadt Amberg

Häufigkeitsverteilung

100% werden hier fragespezifisch berechnet als Probanden, welche eine Antwort bei der jeweiligen Frage abgegeben haben (also ohne missing).

⚠ Achtung: [Superfilter](#) aktiv (Filter nur Jugendorganisation Amberg)

Umfrage:	Befragung der Jugendleiter und Delegierten der Jugendringe in Stadt Amberg und Landkreis Amberg-Sulzbach Datenstand: 26.08.2016 09:52
Kontakte:	527, haben den Fragebogen geöffnet
Probanden mit Antworten:	83 (16%), haben mindestens eine Frage beantwortet

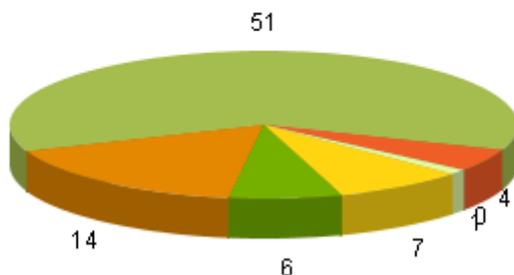
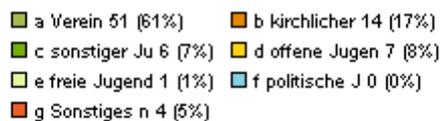
Frage 2

Welcher Art von Jugendorganisation ordnen Sie sich zu?

Total Probanden: 83

51	(61%)		Verein
14	(17%)		kirchlicher Jugendverband
6	(7%)		sonstiger Jugendverband
7	(8%)		offene Jugendarbeit
1	(1%)		freie Jugendgruppe
0	(0%)		politische Jugendorganisation
4	(5%)		Sonstiges, nämlich

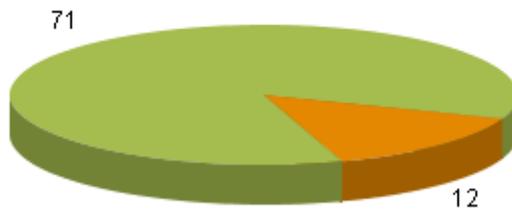
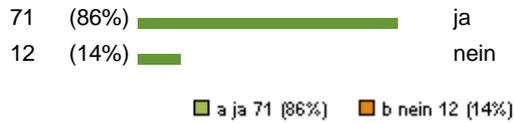
Kommentare: Verein, Koja, KJR; pfadfinder; Sportverein; Pfadfinderinnenschaft St. Georg Amberg; Schützenverein; Träger in der freien Jugendhilfe; Feuerwehr; Kirchlicher Jugendverband und Verein!; Jugendfeuerwehr; Jugendfeuerwehr



Frage 3

Gibt es eine übergeordnete Ebene in Ihrer Organisation, z.B. Kreisverband, Bezirk?

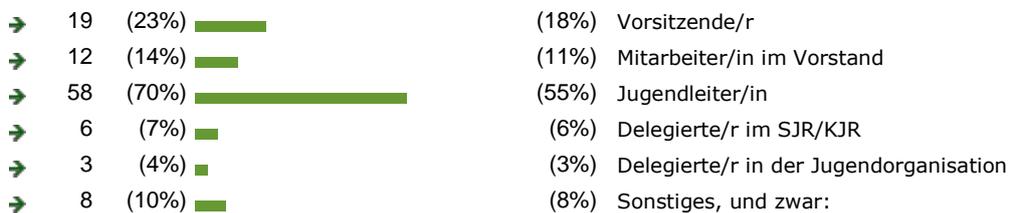
Total Probanden: 83



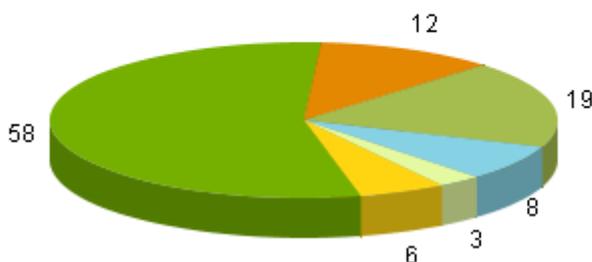
Frage 4

Welche Funktion haben Sie in Ihrer Jugendorganisation?

Total Probanden: 83 - Total Antworten: 106 - 6 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten



Kommentare: Ehrenamtliche Jugendleiterin; Teilnehmerin; Mitglied der Diözesanleitung; Geschäftsstellenleitung; Übungsleiter; Vorstand; Trainer; Mitarbeiterin im Sportbüro des Sportvereins; Jugendbeauftragte



Frage 5

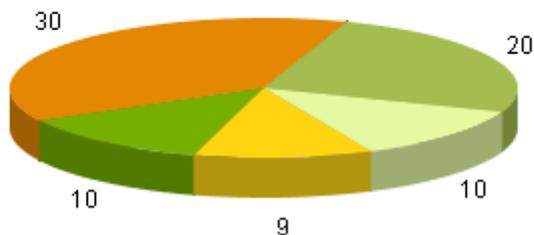
Wieviel Zeit investieren Sie durchschnittlich pro Woche in Ihre ehrenamtliche Tätigkeit in Ihrer Jugendorganisation?

Total Probanden: 82

20	(24%)	bis 2 Stunden
30	(37%)	2 bis 4 Stunden
10	(12%)	4 bis 6 Stunden
9	(11%)	6 bis 8 Stunden
10	(12%)	mehr als 8 Stunden

Kommentare: nicht wöchentlich, aber bei einzelnen Aktionen ca. 2-4 Stunden; Unterschiedlich je nach Aktion, da wir auch manchmal ein ganzes Wochenende oder länger mit den Kindern unterwegs sind.; unregelmäßig; Gelegentlich 1x/Monat; Ich bin NICHT ehrenamtlich tätig.; hauptberuflicher Vorstand; Ich spreche hier für die Übungsleiter, die Jugendliche trainieren

a bis 2 Stunde 20 (24%) b 2 bis 4 Stun 30 (37%)
c 4 bis 6 Stun 10 (12%) d 6 bis 8 Stun 9 (11%)
e mehr als 8 S 10 (12%)



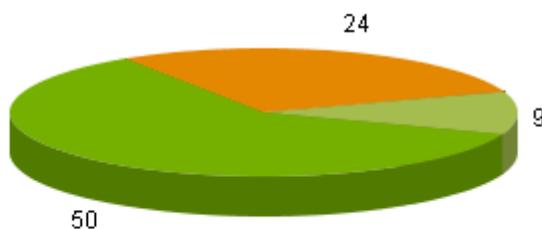
Frage 6

Seit wie vielen Jahren sind Sie in der Jugendarbeit tätig?

Total Probanden: 83

9	(11%)	0-1 Jahre
24	(29%)	2-4 Jahre
50	(60%)	5 und mehr Jahre

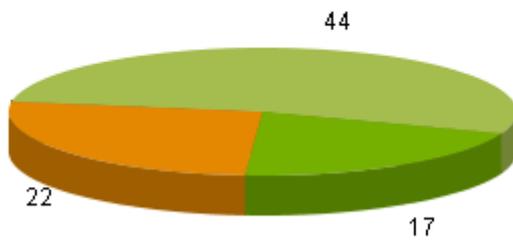
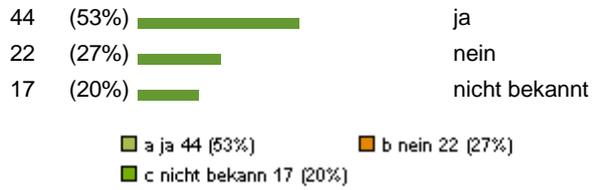
a 0-1 Jahre 9 (11%) b 2-4 Jahre 24 (29%)
c 5 und mehr J 50 (60%)



Frage 7

Haben Sie in Ihrer Jugendorganisation eine eigene Jugendsatzung bzw. Jugendordnung?

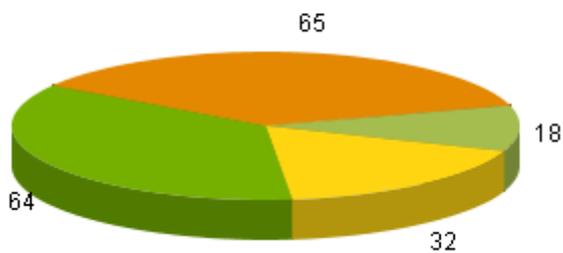
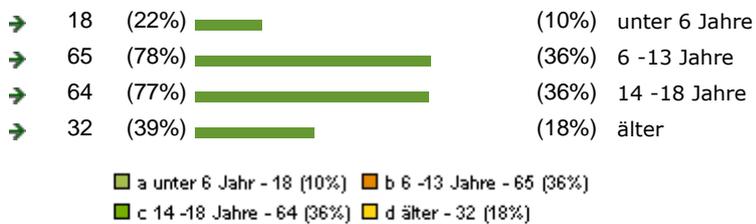
Total Probanden: 83



Frage 9

Welche Altersgruppen sprechen Sie an?

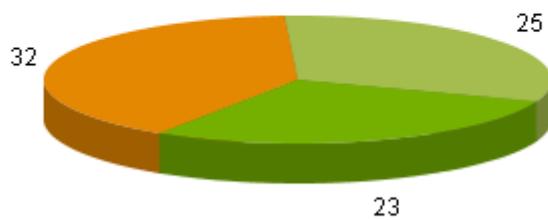
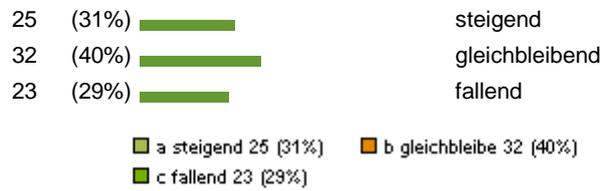
Total Probanden: 83 - Total Antworten: 179 - 4 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten



Frage 12

Wie beurteilen Sie die Mitgliederentwicklung bei den Kindern und Jugendlichen in Ihrer Jugendorganisation in den letzten fünf Jahren?

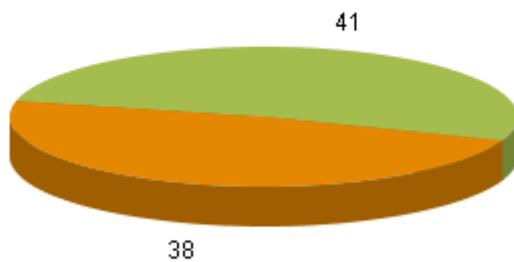
Total Probanden: 80



Frage 13

Haben Sie Probleme, genügend Nachwuchs für Ihre Organisation zu finden?

Total Probanden: 79



Frage 14

Gibt es Probleme genügend Jugendleiter/innen in Ihrer Jugendorganisation zu finden?

Total Probanden: 80



Frage 15

Werden innerhalb Ihrer Jugendorganisation (auch Bezirks- oder Landesebene) Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung für Jugendleiter angeboten und in Anspruch genommen?

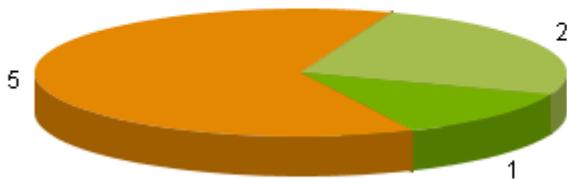
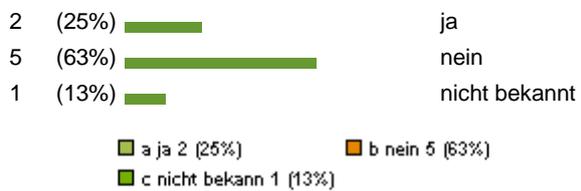
Total Probanden: 77



Frage 16

Wenn nein: Werden die Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten des Jugendrings/ der Kommunalen Jugendarbeit in Anspruch genommen?

Total Probanden: 8



Frage 18

Nehmen Ihre ehrenamtlichen Mitarbeiter generell an Maßnahmen der Aus- und Weiterbildung teil?

Total Probanden: 77

65	(84%)		ja
12	(16%)		nein

Frage 19

Welche Gründe liegen vor, wenn die Mitarbeiter der Jugendorganisation nicht an Aus- und Weiterbildung teilnehmen?

Total Probanden: 74 - Total Antworten: 137 - 7 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten

→	22	(30%)		(16%)	Angebote nicht / zu wenig bekannt
→	9	(12%)		(7%)	Angebote nicht bedarfsgerecht
→	69	(93%)		(50%)	zeitliche Probleme
→	7	(9%)		(5%)	Inhaltliche Überschneidung
→	19	(26%)		(14%)	kein Interesse
→	7	(9%)		(5%)	Kosten
→	4	(5%)		(3%)	Sonstiges

Kommentare: Der Verein / Träger hat nur hauptamtliche Mitarbeiter, die in der Jugendhilfe arbeiten; zu lange Fahrzeiten; größtes Problem ist das Desinteresse sich in der Jugendarbeit aktiv zu engagieren

Frage 20

Welche Themen sollen von Seiten des KJR/SJR der KoJas für die Aus- und Weiterbildung angeboten werden?

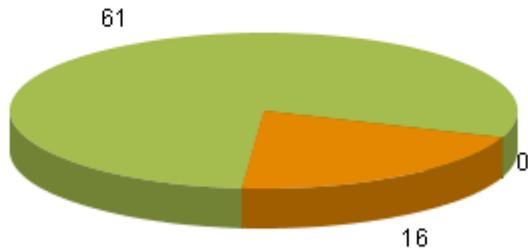
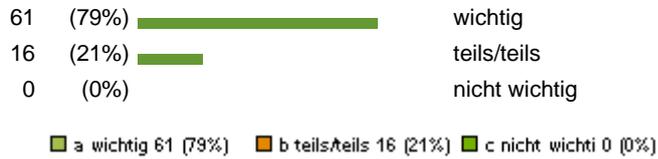
Total Probanden: 23

23	(100%)		<ul style="list-style-type: none">- Themenbereiche sind gut ausgewählt- Moderation- und Motivations workshop- Wie man am besten Kinder anwirbt- Wie man mit Problemen von Kindern umgehen kann und wie man ihnen helfen kann mit den Problemen umgehen zu können.- Auslandsfahrten organisieren- Teambuilding, Umgang in Konfliktsituationen, Zeltlager/Ausflüge planen und organisieren- - rechtlicher Rahmen- -- PsG, Alkoholprävention, Mobbing, Knigge, Sozialverhalten- richter Umgang mit Jugendlichen- Jugendleitung allgemein; Spiele; Organisation; Mitgliederwerbung- Jugendförderung- Motivation- - Rechtliches - Gruppenkurse (Motivation, Zusammenarbeit, usw)- erwachsenenbildung- stärkere Zusammenarbeit mit den Schulen- Umgang mit ihnen- Gewinnung von Gruppenleitern- die Angebote im Bereich des Bayerischen Fußballverbands sind ausreichend- Umgang mit Kindern und Jugendlichen Zeitliche Gestaltung verbessern
----	--------	-------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Frage 21

Für wie wichtig halten Sie Mitwirkungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten für junge Menschen?

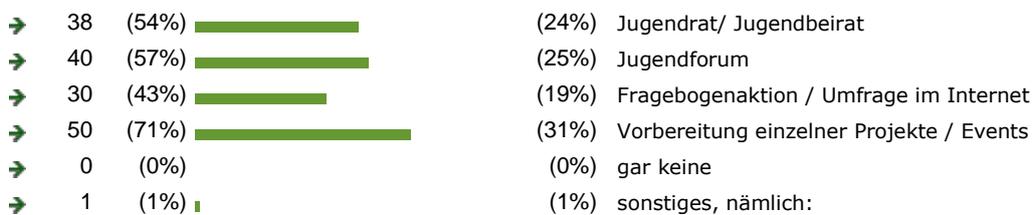
Total Probanden: 77



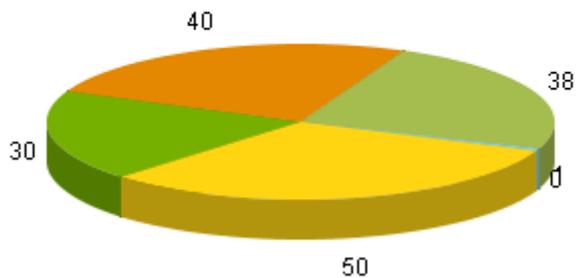
Frage 24

In welcher Form finden Sie eine Beteiligung von Jugendlichen am gesellschaftlichen Leben in IHRER Gemeinde/Stadt sinnvoll?

Total Probanden: 70 - Total Antworten: 159 - 6 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten



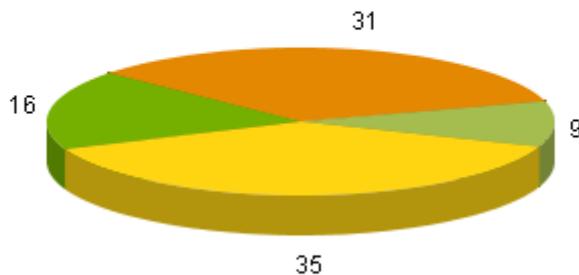
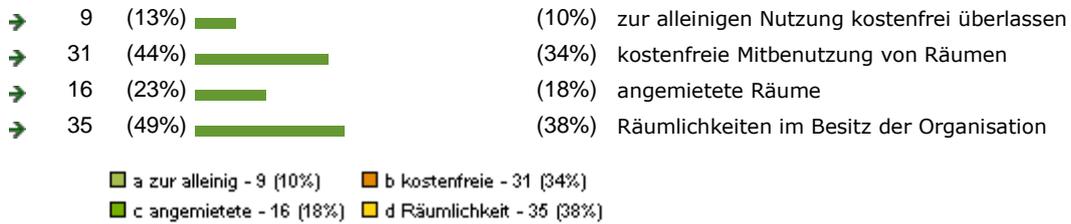
Kommentare: Aktive Einbindung, z.B. bei Planungsgremium für Vereinsfahrten



Frage 25

Welche Räumlichkeiten stehen für die Arbeit in der Jugendorganisation primär zur Verfügung?

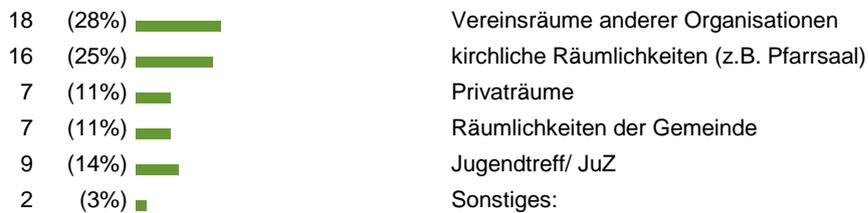
Total Probanden: 71 - Total Antworten: 91 - 2 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten



Frage 26

Auf welche Räumlichkeiten kann zurückgegriffen werden, wenn die primär genutzten nicht ausreichen?

Total Probanden: 65



Kommentare: Keine; auf keine; keine; freie Natur; keine; im Bereich des Fußballs kommt es bei Platzmangel zum Heimrechtstausch, d.h. man verlegt das Spiel auf den Platz des Gegners

Frage 27

Verfügt Ihre Jugendorganisation über ausreichend eigene Materialien und Geräte?

Total Probanden: 72



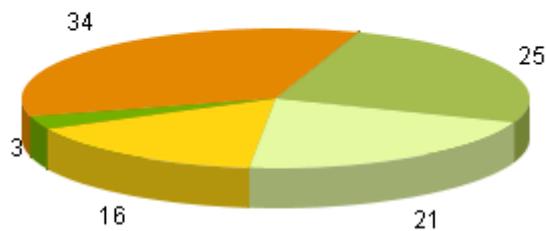
Frage 28

Wenn nicht genügend Materialien / Geräte zur Verfügung stehen, wo leihen Sie sich das Benötigte?

Total Probanden: 66 - Total Antworten: 99 - 5 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten

→	25	(38%)		(25%)	andere Jugendorganisation/ Vereine
→	34	(52%)		(34%)	Privatpersonen
→	3	(5%)		(3%)	öffentliche Einrichtungen (von Gemeinde, Stadt, Landkreis)
→	16	(24%)		(16%)	Jugendring/ Kommunale Jugendarbeit
→	21	(32%)		(21%)	es wird nichts ausgeliehen

■ a andere Jugen - 25 (25%)
 ■ b Privatperson - 34 (34%)
■ c öffentliche - 3 (3%)
 ■ d Jugendring/ - 16 (16%)
■ e es wird nich - 21 (21%)



Frage 30

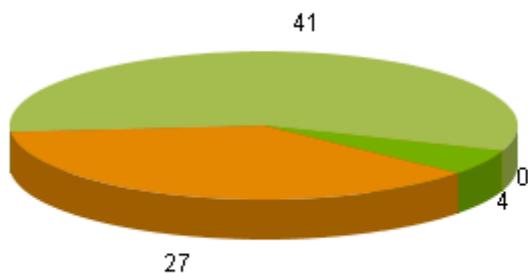
Wie zufrieden sind Sie mit der vorhandenen Materialausstattung in Ihrer Jugendorganisation?

Total Probanden: 72

41	(57%)		zufrieden
27	(38%)		teils/ teils
4	(6%)		nicht zufrieden
0	(0%)		wenn nicht zufrieden, für was würde z. B. ein Verleih benötigt

Kommentare: zu wenig Platzangebot in der Turnhalle, schlechte Ausstattung der Turnhalle

■ a zufrieden 41 (57%)
 ■ b teils/ teils 27 (38%)
■ c nicht zufriede 4 (6%)
 ■ d wenn nicht z 0 (0%)



Frage 31 (Tabellenfrage)

Welche Zuschussmöglichkeiten sind Ihnen bekannt und welche nutzen Sie? (max. 2 Antworten pro Zeile möglich)

	kenne und nutze ich	kenne ich, nutze sie aber nicht	kenne und nutze ich nicht	
Jugendfördermittel von Stadt und Landkreis (auch über die Jugendringe)	40 65%  65% 	8 13%  13% 	14 23%  23% 	Total: 62 Total Antworten: 62 x: 1.58, std: 0.84
kirchliche Fördermittel (z. B. kirchlicher Jugendplan)	6 11%  11% 	11 20%  20% 	38 69%  69% 	Total: 55 Total Antworten: 55 x: 2.58, std: 0.69
kommunale Sportfördermittel	16 29%  29% 	12 21%  21% 	28 50%  50% 	Total: 56 Total Antworten: 56 x: 2.21, std: 0.87
Mittel des Bezirks- und Bayerischen Jugendrings (z. B. JBM, AEJ, Projektmittel)	14 25%  25% 	14 25%  25% 	28 50%  50% 	Total: 56 Total Antworten: 56 x: 2.25, std: 0.84
gemeindliche Mittel	19 33%  33% 	7 12%  12% 	31 54%  54% 	Total: 57 Total Antworten: 57 x: 2.21, std: 0.92
Sonstige, nämlich:	5 19%  19% 	3 12%  11% 	19 73%  70% 	Total: 26 Total Antworten: 27 x: 2.52, std: 0.8

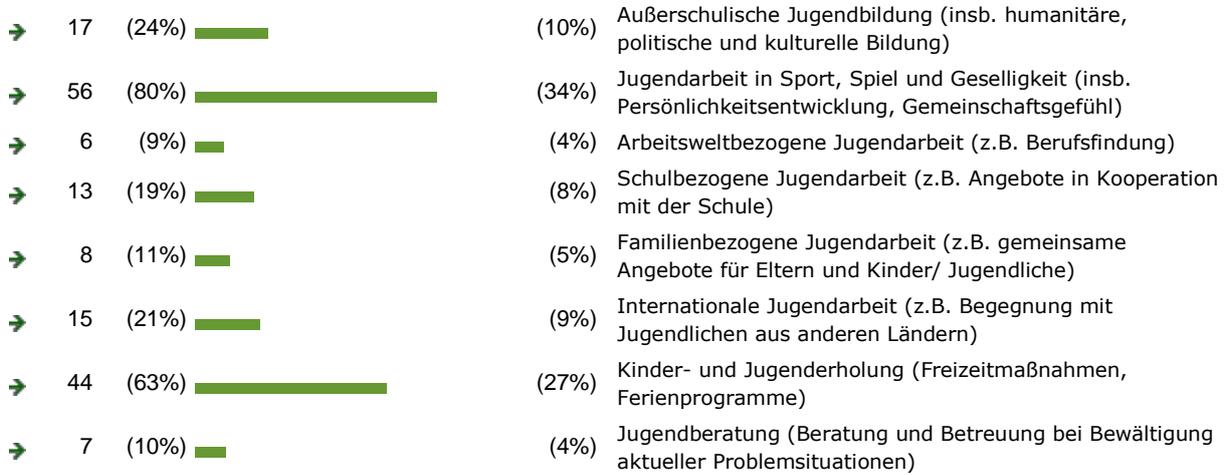
Anzahl Teilnehmer über alle Zeilen (n): 207 - Leere Zellen enthalten den Wert 0! Grüne Balken = Prozent der Teilnehmer - Graue Balken = Prozent der Antworten
Arithmetisches Mittel aller Zeilenmittelwerte (gesamte Tabellenfrage): 2.23

Kommentar: Dachverband des Vereins ; - Organisationsinterne Förderung; - Aufwandsentschädigung?; - diverse Kulturförderstiftungen; - Wir müssen alles in Eigenregie heranschaffen, sind von Sponsoren und Privatleuten abhängig.

Frage 34

Welche Schwerpunkte der Jugendarbeit sind in Ihrer Jugendorganisation vorhanden?

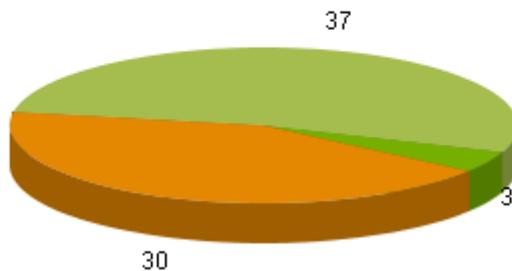
Total Probanden: 70 - Total Antworten: 166 - 8 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten



Frage 36

Werden die Angebote der Jugendarbeit in Ihrer Jugendorganisation ausreichend angenommen?

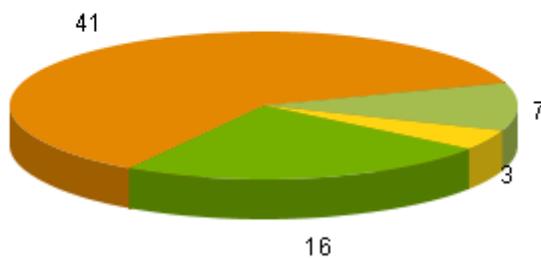
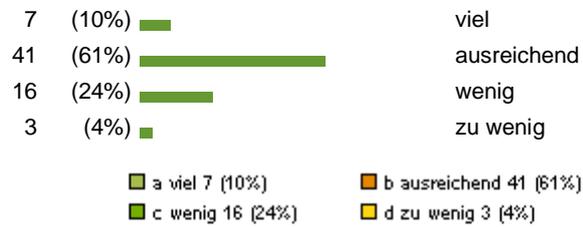
Total Probanden: 70



Frage 39

Wenn Sie die Unterstützung der Gemeinde/ Stadt für Ihre Jugendorganisation umfassen bewerten müssten, wie viel wird Ihrer Ansicht nach geleistet?

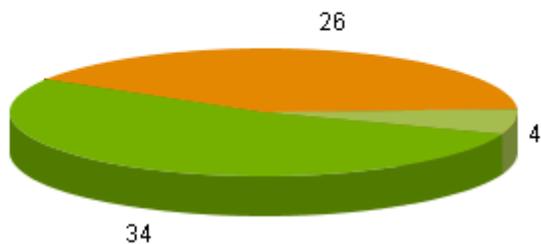
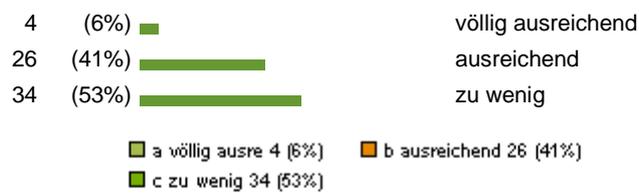
Total Probanden: 67



Frage 40

Gibt es in der Region Amberg-Sulzbach ausreichend Einrichtungen für die Durchführung von Angeboten der Jugendarbeit, insbesondere Jugendübernachtungshäuser und Jugendzeltplätze?

Total Probanden: 64



Frage 41 (Tabellenfrage)

Wie zufrieden sind Sie mit den überörtlichen Einrichtungen der Jugendarbeit in der Region Amberg-Sulzbach und nutzen Sie diese?

	zufrieden	weder/ noch	nicht zufrieden	wird nicht genutzt	ist nicht bekannt	
Jugendzeltplatz Weißenberg	8 12% 	1 2% 	1 2% 	34 52% 	21 32% 	Total: 65 x: 3.91, std: 1.22
Jugendbildungsstätte Ensdorf	19 29% 	1 2% 	3 5% 	28 43% 	14 22% 	Total: 65 x: 3.26, std: 1.55
Jugendfreizeitheim Knappenberg	8 13% 			30 47% 	26 41% 	Total: 64 x: 4.03, std: 1.24
Ferienheim Ammerthal	9 14% 	4 6% 	1 2% 	27 43% 	22 35% 	Total: 63 x: 3.78, std: 1.36
Jugendzentrum KLÄRWERK	26 40% 	2 3% 	1 2% 	32 49% 	4 6% 	Total: 65 x: 2.78, std: 1.52
Jugendfreizeitheim Grimmerthal	14 22% 	5 8% 	3 5% 	25 40% 	16 25% 	Total: 63 x: 3.38, std: 1.5

Anzahl Teilnehmer über alle Zeilen (n): 199 - Leere Zellen enthalten den Wert 0! Grüne Balken = Prozent der Teilnehmer - Graue Balken = Prozent der Antworten
Arithmetisches Mittel aller Zeilenmittelwerte (gesamte Tabellenfrage): 3.52

Kommentar: Teilweise aus eigener Erfahrung mit meinen Kindern: die Freizeitheime sind nicht sehr beliebt. (Essen ist furchtbar, schmutzig, Jugendleiter in Grimmerthal waren betrunken etc.) Diese Berichte sind allerdings schon ein paar Jahre her; - wir sind meist auf Campingplätzen mit Bad vertreten bzw. haben eigene interne Örtlichkeiten; -

Frage 42

Welche der folgenden Angebote und Leistungen des Kreis-/ Stadtjugendrings sind Ihnen bekannt?

Total Probanden: 62 - Total Antworten: 170 - 6 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten

→	27	(44%)		(16%)	Mitarbeiterbildung
→	45	(73%)		(26%)	Freizeitmaßnahmen
→	40	(65%)		(24%)	Fördermittel
→	23	(37%)		(14%)	Beratung durch die Geschäftsführung
→	35	(56%)		(21%)	Servicestelle/Ausleihmöglichkeit für Material
→	0	(0%)		(0%)	Sonstiges, nämlich:

Kommentare: Bis jetzt keine Angebote erhalten, nicht bekannt.; keine

Frage 43

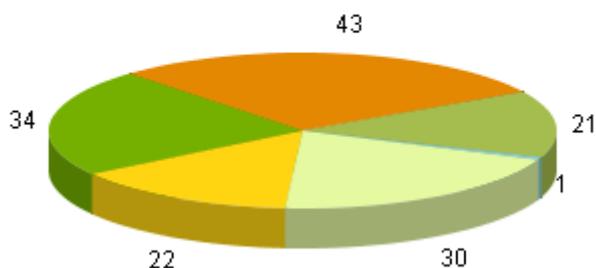
Welche der folgenden Angebote und Leistungen der Kommunalen Jugendarbeit sind Ihnen bekannt?

Total Probanden: 58 - Total Antworten: 151 - 6 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten

→	21	(36%)		(14%)	Mitarbeiterbildung
→	43	(74%)		(28%)	Freizeitmaßnahmen
→	34	(59%)		(23%)	Fördermittel
→	22	(38%)		(15%)	Beratung durch die Jugendpflegerin
→	30	(52%)		(20%)	Servicestelle/Ausleihmöglichkeit für Material
→	1	(2%)		(1%)	Sonstiges, nämlich:

Kommentare: Keine Angebote erhalten, nicht bekannt.; keine

■ a Mitarbeiterb - 21 (14%) ■ b Freizeitmaßn - 43 (28%)
■ c Fördermittel - 34 (23%) ■ d Beratung dur - 22 (15%)
■ e Servicestell - 30 (20%) ■ f Sonstiges n - 1 (1%)



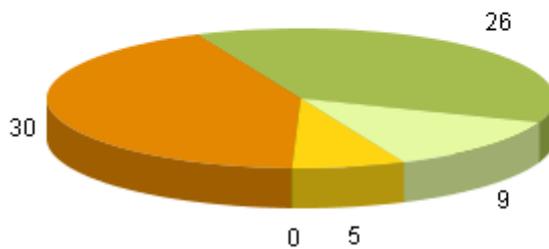
Frage 44

Wie zufrieden sind Sie mit den Angeboten des Kreis-/ Stadtjugendrings?

Total Probanden: 69 - Total Antworten: 70 - 5 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten

→	26	(38%)		(37%)	Zufrieden
→	30	(43%)		(43%)	Teils/Teils
→	0	(0%)		(0%)	nicht zufrieden
→	5	(7%)		(7%)	kenne ich nicht
→	9	(13%)		(13%)	nutze ich nicht

 a Zufrieden - 26 (37%)  b Teils/Teils - 30 (43%)
 c nicht zufriede - 0 (0%)  d kenne ich ni - 5 (7%)
 e nutze ich ni - 9 (13%)



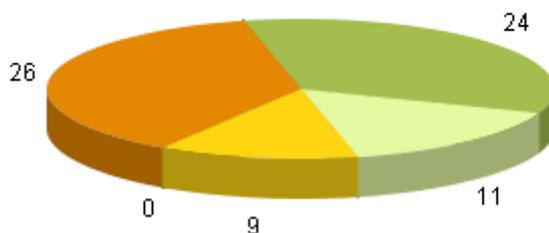
Frage 45

Wie zufrieden sind Sie mit den Angeboten der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Amberg-Weizsach/ der Stadt Amberg?

Total Probanden: 69 - Total Antworten: 70 - 5 Antworten möglich - % der Probanden / % der Antworten

→	24	(35%)		(34%)	Zufrieden
→	26	(38%)		(37%)	Teils/Teils
→	0	(0%)		(0%)	nicht zufrieden
→	9	(13%)		(13%)	kenne ich nicht
→	11	(16%)		(16%)	nutze ich nicht

 a Zufrieden - 24 (34%)  b Teils/Teils - 26 (37%)
 c nicht zufriede - 0 (0%)  d kenne ich ni - 9 (13%)
 e nutze ich ni - 11 (16%)



Frage 46

Welche zusätzlichen Angebote wünschen Sie sich von der Kommunalen Jugendarbeit (KoJa)?

Total Probanden: 11

